

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Silber-Preis zeigt sich aktuell wieder sehr stark. Während ich diesen Report für Euch schreibe, am Mittwochmittag, ist Silber über die Marke von 66 US-Dollar ausgebrochen. Damit liegt die Jahresperformance bei rund 128 Prozent in US-Dollar und etwa 102 Prozent in Euro. Silber gehört damit zu den stärksten Anlageklassen des Jahres.

Gerade bei Silber ist allerdings entscheidend, wie man investiert. Viele sprechen umgangssprachlich von Silber-ETFs, das ist rechtlich nicht korrekt. In der EU gilt die Regel, dass ein ETF aus mindestens 5 verschiedenen Vermögens-Werten bestehen muss. Ein Produkt, das ausschließlich Silber hält, kann daher kein ETF sein. Stattdessen handelt es sich um sogenannte ETCs, also Exchange Traded Commodities.

Ein Silber-ETC bildet den Silber-Preis zwar ebenfalls börsengehandelt ab und kauft das Metall physisch, rechtlich handelt es sich aber um eine Inhaberschuldverschreibung. Das klingt zunächst riskanter, wird in der Praxis jedoch durch umfangreiche Treuhandkonstruktionen, physische Hinterlegung des Silbers und klare Eigentumszuordnungen abgesichert. Ich habe dazu zuletzt auch ein ausführliches [Posting in meiner kostenlosen App](#) veröffentlicht mit dem Titel „**Wie sicher sind Silber-ETFs?**“. Wer hier Bedenken hat, sollte sich dieses Posting unbedingt noch einmal anhören.

Eine der häufigsten Fragen lautet aktuell: Welcher Silber-ETC ist der beste? Am Markt gibt es insgesamt mittlerweile 9 verschiedene Silber-Produkte. Die laufenden Kosten liegen je nach Anbieter zwischen 0,19 und 0,73 Prozent pro Jahr. Zwei dieser Produkte sind währungsgesichert. Das große Problem aus Anlegersicht ist jedoch die steuerliche Behandlung.

In Deutschland kann eine Steuerfreiheit nach 12 Monaten Haltedauer nur dann greifen, wenn das Produkt als privates Veräußerungsgeschäft gilt. Dafür ist entscheidend, dass eine physische Auslieferungsmöglichkeit besteht. Genau hier scheiden die meisten Silber-ETCs aus. Nach meiner Einschätzung erfüllt aktuell nur ein Produkt diese Voraussetzung eindeutig: Der „**WisdomTree Core Physical Silver ETC**“ mit der **WKN: A4AE1X**.

Dieser ETC ist vollständig mit physischem Silber hinterlegt. Die Silber-Barren werden in Hochsicherheits-Tresoren in Großbritannien gelagert. Wichtig ist zudem, dass Anleger grundsätzlich die Möglichkeit haben, sich ihr Silber ab einer Menge von 1 Kilogramm physisch ausliefern zu lassen. Die Abwicklung

erfolgt über Metalor Technologies SA, einen etablierten und renommierten Edelmetall-Verarbeiter. Auch wenn die wenigsten Anleger diese Option tatsächlich nutzen, ist sie steuerlich und strukturell von zentraler Bedeutung.

Ein weiterer Pluspunkt sind die niedrigen laufenden Kosten. Die jährliche Verwaltungsgebühr beträgt lediglich 0,19 Prozent. Darin enthalten sind bereits Lagerung und Versicherung des Silbers. Im Vergleich zu anderen Silber-ETCs gehört das Produkt damit zu den günstigsten am Markt.

Unterm Strich bietet der WisdomTree Core Physical Silver ETC aus meiner Sicht die derzeit sauberste Kombination aus physischer Hinterlegung, steuerlicher Attraktivität und niedrigen Kosten. Wer Silber nicht physisch im eigenen Tresor oder Zollfreilager lagern möchte, aber dennoch langfristig von steigenden Preisen profitieren will, findet hier eine sehr durchdachte Lösung.

Bis nächste Woche,
Dein Sebastian

PS: Mein exklusiver Content in der brandneuen „**Hell investiert**“-App → [jetzt anmelden & App downloaden...](#)



Offenlegung wegen möglicher Interessenkonflikte:

Der Autor ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Kommentars in den folgenden besprochenen Wertpapieren
bzw. Basiswerten investiert: **Silber**

Weitere Informationen dazu [findest Du hier...](#)

investUp Media GmbH • Dollgasse 13 • 97084 Würzburg • Registereintrag: Registergericht – Amtsgericht Würzburg | Registernummer – HRB 17058 • USt-IdNr. gemäß § 27a UStG: DE365054878 • Vertreten durch:
Stefan Böhm & Markus Müller • Inhaltlich Verantwortlicher i.S.d. § 18 Abs. 2 MStV: Sebastian Hell
(V.i.S.d.P.)